

Die Jahrestagung des 1996 gegründeten Arbeitskreises, der institutionell an die „Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz“ angebunden ist, war Anlass für die Ausstellung „Diese und jene Mode, Bücher einzubinden. Einbandkunst aus sechs Jahrhunderten in der Stadtbibliothek Nürnberg“. Die Stadtbibliothek Zentrum zeigte sie vom 9. Oktober 2014 bis 10. Januar 2015.

Regensburg

Berufliche Oberschule, Ostbayerische Technische Hochschule und Universität unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

Im November 2014 unterzeichneten der Schulleiter der Beruflichen Oberschule Regensburg, Oberstudiendirektor Karl-Heinz Kirchberger, der Präsident der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, Prof. Dr. Wolfgang Baier, und der Präsident der Universität Regensburg, Prof. Dr. Udo Hebel, eine Kooperationsvereinbarung. Diese neu geschlossene Vereinbarung unterstreicht die bereits bestehende, enge Zusammenarbeit der Regensburger Bibliotheken mit der Beruflichen Oberschule im Rahmen des Modulangebots zur Vermittlung von Informationskompetenz für Schüler (s. <http://www.regensburger-bibliotheken.de/schule>). Ziel dieser Kooperation ist es, Schülerinnen und Schülern Basiskenntnisse für eine professionelle Informationssuche zu vermitteln. Seit nunmehr zwei Jahren besuchen Klassen der BOS Regensburg Kurse, die speziell für Oberstufenschüler entwickelt wurden. Das Modulangebot der beiden wissenschaftlichen Bibliotheken reicht dabei von der Schnitzeljagd zur Orientierung im Lesesaal und zum Kennenlernen der wichtigsten Serviceangebote bis hin zur gezielten Datenbankrecherche für Fachreferate und Seminararbeiten. Schüler fit für die Wissensgesellschaft zu machen, ist das gemeinsame Ziel der AG Regensburger Bibliotheken für Schulen, in der Universitätsbibliothek, Hochschulbibliothek, Staatliche Bibliothek und Stadtbücherei seit 2009 zusammenarbeiten. Die Regensburger Bibliotheken wurden dafür bereits mehrmals mit dem Gütesiegel „Bib-

liotheken – Partner der Schulen“ ausgezeichnet, die UB Regensburg durfte sich bereits viermal in Folge (2009, 2010, 2012, 2014) über diese Auszeichnung freuen.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt der Arbeitsgruppe ist das Thema Lehrerfortbildungen. So bieten Hochschulbibliothek und Universitätsbibliothek eine Fortbildung zum Thema richtiges Zitieren mit dem Titel „Wie Ihre Schüler nicht zum Gutenberg-Fall werden“

an, Staatliche Bibliothek und Universitätsbibliothek vermitteln in ihrer gemeinsamen Fortbildung „Google, Wikipedia und Co.: Bibliotheken bieten mehr“ Lehrerinnen und Lehrern grundlegende Recherchekennntnisse und zeigen den Mehrwert von Bibliotheksangeboten, wie z. B. wissenschaftliche Fachdatenbanken, auf. Abgerundet wird das Angebot durch Lehrerfortbildungen der Stadtbücherei u. a. zum Thema Leseförderung.

Regensburg

Neue Kinderbücherei am Haidplatz

Nach dreiwöchiger Renovierung und Umstrukturierung eröffnete der Regensburger Oberbürgermeister Joachim Wolbergs am 9. September 2014 die neue Kinderbücherei in der Stadtbücherei am Haidplatz.

„Eine ansprechende, einladende und anregende Kinderbücherei ist uns immens wichtig“, erläutert Elisabeth Mair-Gummermann, Leiterin der Stadtbücherei Regensburg. Die überaus rege Nachfrage in den letzten 20 Jahren hinterließ Spuren: Nach intensiver Nutzung durch eine ganze Generation von Kindern waren Renovierung und Neugestaltung dringend notwendig und konnten endlich umgesetzt werden. Fast ein Jahr lang hatte sich eine Arbeitsgruppe aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtbücherei informiert, bei anderen Bibliotheken sondiert und nachgefragt. Mit viel Engagement wurde überlegt und geplant, wie der Raum für die Zielgruppe – Kinder von null bis etwa zwölf Jahre – optimal gestaltet werden könnte.

In der neuen Kinderbücherei am Haidplatz stehen etwa 25.000 Bücher Zeitschriften, CDs, Lernspiele, Brettspiele, DVDs und Konsolenspiele zur Verfügung. Diese wurden im Jahr 2013 fast 230.000-mal ausgeliehen. Neben vielen Kindern und Eltern kommen auch zahlreiche Kindergartengruppen und Schulklassen, um die Bücherei kennenzulernen. In Vorlesestunden und der besonderen Erzählwerkstatt können Kinder den Spaß an Büchern und am Lesen entdecken. Der Buch- und Medienbestand ist jetzt ansprechend und altersgerecht präsentiert - in nicht zu hohen Regalen und Möbeln. Die Möbel sind fahrbar, dadurch kann zusätzliche Fläche für Veranstaltungen geschaffen werden.

Daneben war es dem Bibliotheksteam besonders wichtig, verschiedene einladende Plätze zum Schmökern zu schaffen, egal ob alleine

oder in der Gruppe. Jetzt gibt es eine kuschelige Baumhaushöhle, spezielle Baumstamm-Sitzplätze und ein großes (Vor-)Lese-podest.

**Ansprechendes
Ambiente der
Kinderbücherei**

